



NEWSLETTER

28. November 2005



In diesem Newsletter finden Sie:

- Von Bären und Bärlauch und vielen Klöstern auf den *Hermannshöhen*
- Pauschal auf Tour im Herzen der *Hermannshöhen*
- Überwiegend Naturwege erfreuen im Süden der *Hermannshöhen*

Die Texte des Newsletters können Sie auch im Internet abrufen:
www.hermannshoehen.de/service/newsletter

Fotos erhalten Sie über das Projektbüro Hermannshöhen bei **Susanne Westermann**,
Telefon 0521 96733-25,
Fax 0521 96733-19,
E-Mail
s.westermann@teutoburgerwald.de

Impressum

Herausgeber:
OstWestfalenLippe Marketing GmbH
Teutoburger Wald Tourismusmarketing
Projektbüro Hermannshöhen
Jahnplatz 5
33602 Bielefeld
Telefon 0521 96733-25
Fax 0521 96733-19
info@teutoburgerwald.de
www.hermannshoehen.de
www.teutoburgerwald.de
V.i.S.d.P.: Herbert Weber
Fotos:
Hermannshöhen, münch.fotodesign!

Die *Hermannshöhen* – das neue Wandervergnügen durch zwei Naturparks und drei Ferienregionen

Wer Wandern will sucht Qualität – wünscht sich bestens ausgezeichnete Wege, einladende gastliche Häuser entlang der Route, komfortable Quartiere und viele Erlebnisse. Da locken seit Neuestem nahezu unwiderstehlich die *Hermannshöhen*: 220 Kilometer, die drei Ferienregionen ideal verbinden. Sie verknüpfen das Münsterland mit dem Sauerland und erschließen dabei auch gleich noch den Teutoburger Wald. Flachland, mit viel Wasser garniert, wird ebenso geboten wie herzhaft Anstiege. Zwei traditionsreiche Kammwege zeigen hier, bestens markiert mit einem „H“ am Hermannsweg und dem „X1“ am Eggeweg, wie schön die Welt in stressfreien Naturparks und städtebaulichen Kleinoden sein kann. Und das aufgeteilt in 10 klassische Etappen, durchschnittlich 23 Kilometer lang – oder für Genusswanderer einladend in 18 Abschnitten, die jeweils etwa 17,5 Wanderkilometer in aktive Freuden umsetzen. Für Einsteiger oder für Autowanderer, die sich nur zwischendurch ein Stündchen Zeit nehmen können, sind über 60 Einstiege möglich. So lassen sich dann auch einfach mal nur ein paar Kilometer per Pedes einstreuen. Gerade in Vorbereitung sind zudem 14 Tourentipps an den *Hermannshöhen*. Eine „Gräfenwanderung“ lockt dabei ebenso wie die „Moorköchetour“. Wer jetzt neugierig ist erfährt Näheres unter www.hermannshoehen.de oder ruft im *Hermannshöhen*-Projektbüro an, Telefon 0521-967-33-25, wo es viel Informationsmaterial gibt. Dies können Sie selbstverständlich auch postalisch anfordern bei Teutoburger Wald Tourismusmarketing, Projektbüro Hermannshöhen, Jahnplatz 5, 33602 Bielefeld. hhg

Hier die 10 klassischen Etappen der *Hermannshöhen* zwischen Ems und Diemel

- Von Rheine nach Hörstel – 21,5 km
- Von Hörstel nach Tecklenburg – 22,0 km
- Von Tecklenburg nach Bad Iburg – 23,0 km
- Von Bad Iburg nach Borgholzhausen – 23,0 km
- Von Borgholzhausen nach Bielefeld – 26,5 km
- Von Bielefeld nach Lage-Hörste – 21,5 km
- Von Hörste zu den Externsteinen in Horn-Bad Meinberg – 20,5 km
- Von den Externsteinen nach Bad Driburg – 25,0 km
- Von Bad Driburg nach Hardehausen – 28 km
- Und von Hardehausen nach Marsberg – 25,5 km



Von Bären und Bärlauch und vielen Klöstern an den Hermannshöhen: Besuch beim kleinen Herrgott

Mit dem „Besuch beim kleinen Herrgott“ oder einem „Seiltanz“ begeistern die Tourentipps der *Hermannshöhen*. Wer auf diesen neuen, weit einladenden Routen unterwegs ist, kann viel erleben. Abschnitte wie „Bären und Bärlauch“ und „Aus dem Tiefland in die Hermannshöhe“ um das „Nasse Dreieck“ machen Lust auf mehr – ebenso wie der aussichtsreiche „Panoramaweg Bahn und Quellen“. Natürlich dürfen des Germanenfürsten Spuren am berühmten Hermannsdenkmal ebenso wenig fehlen wie der „Sand der Senne“. Neben verwunschenen Schlössern und Burgen schenken viele Klöster einmalige kulturelle Einblicke: Am Eingangsportal der *Hermannshöhen* in Rheine faszinieren das mittelalterliche Kloster Bentlage der Kreuzherren und der Dreiklang Natur, Kultur und Salz. Nördlich des Süd-Portals der *Hermannshöhen* wird das ehemalige Frauenkloster Dalheim, dessen Ursprünge bis ins 12. Jahrhundert zurückreichen, zum europäischen Klostermuseum ausgebaut. Nicht zu übersehen sind die ebenfalls an Eggeweg und Hermannsweg – die zusammen die „*Hermannshöhen*“ bilden – einladenden Klöster Hardehausen (ehemals Zisterzienser) und Willebadessen (Benediktinerinnen), der Eggedom in Neuenheerse, das Leeder Stift und das Kunsthaus Kloster Gravenhorst mit Klosterkirche, Mühle sowie Back- und Brauhaus. Denn Wandern öffnet ja bekanntlich nicht nur die Seele, sondern regt auch den Appetit an. hhg

Infos erhalten Sie unter
www.hermannshoehen.de oder
telefonisch unter 0521 96733-25
sowie per Post bei OstWestfalenLippe
Marketing GmbH/Teutoburger Wald
Tourismusmarketing, Jahnplatz 5,
33602 Bielefeld.

Pauschal auf Tour im Herzen der Hermannshöhen: Drei wanderstarke Tage ab 93 Euro

Die *Hermannshöhen* lassen sich natürlich auch ideal pauschal erleben. Etwa mittendrin in Lippe, wo der Naturpark Eggegebirge - Südlicher Teutoburger Wald herrliche Aussichten und Sehenswürdigkeiten wie das Westfälische oder das Archäologische Freilichtmuseum bietet, wo Vogelpark und Adlerwarte, Externsteine und drei historische Stadtkerne anziehen: In und um Detmold, dem alten Residenzstädtchen. Ab 93 Euro bereits kann hier drei Tage (2 Übernachtungen) „Wandern mit Kultur auf dem Hermannsweg“ gebucht werden (im Doppelzimmer), oder die Wanderwoche mit 6 Übernachtungen ab 295 Euro. Natürlich immer inklusive Frühstück, Lunchpaket, Wanderkarte und Gepäcktransfer. hhg

Infos: Tourist Information,
Rathaus am Markt, 32756 Detmold,
Tel. 05231 977447,
E-Mail tourist.info@detmold.de.
Weitere Pauschalen finden Sie unter
www.hermannshoehen.de.

Überwiegend Naturwege erfreuen im Süden der Hermannshöhen: Täglich fordern 20 Kilometer heraus

Der 70 Kilometer lange „Eggeweg“, als erster „Qualitätsweg Wanderbares Deutschland“ ausgezeichnet vom Deutschen Wanderverband, bildet den südlichen Teil der Hermannshöhen. Hier lässt sich schon ab 204 Euro auf Tour gehen – mit fünf Übernachtungen, mit viermal Lunchpaket und ausführlichem Infomaterial plus Karte. Wer seinem Gepäck auch eine Rast gönnen möchte, kann vier Gepäcktransfers von Quartier zu Quartier für 27 Euro dazubuchen. Zum Wandern laden überwiegend Naturwege mit leichten bis mittleren Steigungen ein, wobei täglich jeweils zwischen 20 und 25 Kilometer zu bewältigen sind. hhg

Infos: Touristikzentrale Paderborner
Land e.V., Königstr. 16,
33142 Büren, Tel. 02951 970300,
E-Mail info@paderborner-land.de.
Weitere Pauschalen finden Sie unter
www.hermannshoehen.de.



Hier läuft das Leben!

Wanderwege der Hermannshöhen

- Hermannsweg
- Eggeweg
- Zugangsweg
- Bf Bahnhof der Hermannshöhen
- W Wanderparkplatz der Hermannshöhen
- x 1.5 km bis zum Hauptwanderweg
- / Entfernungsmarkierung (Abstand: 10 km)
- I Aussichtsturm, -plattform
- Wald

Siedlungen

- Stadt, Gemeinde
- Ort mit Zugangsweg

BIELEFELD über 200.000 Einw.

- PADERBORN** 100.000 - 200.000 Einw.
- DETMOLD** 50.000 - 100.000 Einw.
- Steinheim unter 50.000 Einw.
- Schwane Ortsteil mit Zugangsweg

Verkehrswege

- Autobahn
- Bundesstraße
- Sonstige Straße (Auswahl)
- Eisenbahn/Bahnhof

Gewässer

- Fluß, Bach
- See, Talsperre
- Kanal

Höhen (in Meter)



Sehenswürdigkeiten

- | | | |
|--------------------------------|-------------------|------------------------------|
| 1 Kloster Bertlage | 4 Donoper Teiche | 11 Eggedom & Wasserschloß |
| 2 Kunsthau Kloster Gravenhorst | 5 Hermannsdenkmal | 12 Kloster Hardehausen |
| 3 Därenther Klippen | 6 Externsteine | 13 Stadtwüstung Blankenrode |
| 4 Freilichtbühne Tecklenburg | 7 Silbermühle | 14 Historisches Obermarsberg |
| 5 Schloß Iburg | 8 Velmerstot | |
| 6 Burg Ravensberg | 9 Bekeviadukt | |
| 7 Sparrenburg | 10 Ruine Iburg | |



OstWestfalenLippe Marketing GmbH
 Teutoburger Wald Tourismusmarketing
 Jahnpfad 5
 33602 Bielefeld
 Tel. 0521-96733-25
 Fax 0521-96733-19